

Eine gute Referenz

CoCheck ComplianceCheck wird bereits in über 30 Unternehmen erfolgreich eingesetzt, darunter beispielsweise:

- BASALT AG
- CONERGY Services GmbH
- ENSO Energie Sachsen Ost AG
- Flughafen Dresden GmbH
- Großtanklager-Ölhafen Rostock GmbH
- KEMNA BAU Andreae GmbH & Co. KG
- MHI – Mitteldeutsche Hartstein-Industrie AG
- WACKER Chemie AG, Werk Nünchritz

Vertrauen Sie Ihrem eigenen Urteil

Selbstverständlich können Sie unsere Systemlösungen vor einem endgültigen Einsatz umfangreich testen. Gern stellen wir Ihnen eine Probeinstallation zur Verfügung und stehen Ihnen in dieser Zeit beratend zur Seite.

Vereinbaren Sie einfach einen Beratungstermin!

Ihr Ansprechpartner:

Dipl.-Ing. Frank Bartsch

T: +49 351 47878-41, E-Mail: f.bartsch@gicon.de



CoCheck
ComplianceCheck II

GICON
Großmann Ingenieur Consult GmbH

Tiergartenstraße 48 | 01219 Dresden | Telefon: +49 351 47878-0 | Telefax: +49 351 47878-78
E-Mail: info@gicon.de | www.gicon.de

Geschäftsführung:
Edith Linnemann, Dr.-Ing. Annett Schröter, Dr.-Ing. Hagen Hilse
Registergericht: Amtsgericht Dresden
Register-Nr.: HR 10679

**Branchenlösung
Steine + Erden und
mineralverarbeitende
Industrie**

Software
für Anlagenmanagement,
Betriebsführung,
technische Überwachung
und Dokumentation

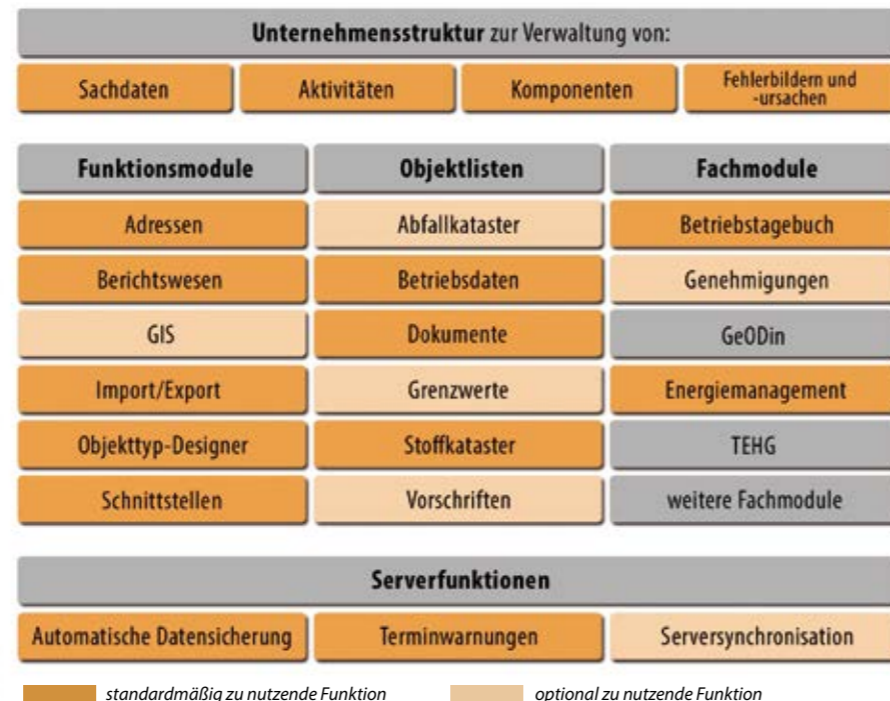


- Gesellschaft A
- Gesellschaft B
 - Standort Astadt
 - 03 Werk(e)
 - 03 Deponie Astadt
 - Standort Musterstadt
 - 01 Infrastruktur
 - 02 Genehmigungen (Standort)
 - 2010 Betrieb
 - 03 Werk(e)
 - 01 Steinbruch Musterstadt
 - 01 Vorbrecheranlage
 - 01 Aufgabebunker
 - 02 Schubwagen
 - 03 Vorsieb
 - 03.1 Förderband
 - 04 Vorbrecher
 - 04.1 Förderband
 - 05 Rollensieb
 - 05.1 Reversierband
 - 05.2 Förderband
 - 06 Reinigungssieb
 - 06.1 Förderband
 - 06.2 Förderband
 - 02 Nachbrecheranlage
 - 01 Prallbrecher Nachbrecheranlage
 - 01.1 Förderband
 - 01.2 Förderband
 - 01.3 Förderband
 - 01.4 Förderband
 - 02 Prallbrecher Nachbrecheranlage
 - 02.1 Förderband
 - 02.2 Förderband
 - 03 Entstaubungsanlage
 - 01 Entstaubungsanlage
 - 02 Exhaustor
 - 03 Kamin
 - 03 Brech- und Klassieranlage
 - 04 Verladung
 - 05 Materiallagerung
 - 01 Halde 0/32 mm
 - 02 Halde Rollenrost 32/65 mm
 - 03 Halde 1. Siebung 0/32 mm
 - 04 Halde Vorbruch 60/200 mm
 - 05 Halde 0/45 mm
 - 10 Mobilgeräte und Fahrzeuge
 - Hydraulikbagger 03
 - LKW 01
 - Radlader 02
 - SKW 01
 - 02 Mischwerk Musterstadt
 - 01 Vordosierung

Allgemeine Informationen

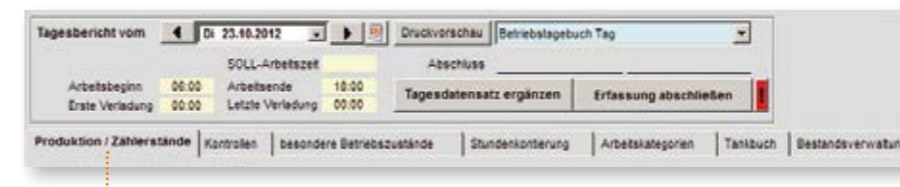
CoCheck-ComplianceCheck II ist ein branchenneutrales Anlagenmanagementsystem, das sich hochflexibel an reale Unternehmensstrukturen anpasst. Es ist als solches bestens geeignet für das zentrale Management industrieller Anlagen unterschiedlichster Typen an einem oder einer Vielzahl von Standorten. Der Vorteil: Bei Integration einer neuen Technologie muss für Betriebspersonal und Management kein zusätzliches Softwaresystem beschafft, sondern das vorhandene System kann bzgl. Strukturen und Eingabemasken komfortabel durch den Anwender erweitert werden.

Branchenspezifische CoCheck-Funktionsauswahl



Drei Gründe für den CoCheck-Einsatz

- **Betriebsicherheit** – alle sicherheitsrelevanten Anlagendaten und -termine auf einen Blick
- **Rechtssicherheit** für Betriebspersonal und Management durch klare und dokumentierte Aufgabenzuweisung und Dokumentation des Genehmigungszustandes aller Anlagen
- **Wirtschaftlicher Anlagenbetrieb/effektive Betriebsführung** durch übergreifende Verwaltung der Betriebsdaten, Reparaturen usw.



Branchenspezifische Bedingungen

- Oftmals viele Einzelwerke unterschiedlicher Größe in großem Abstand zueinander (Versorgungsabsicherung ganzer Bundesländer bei optimierten Transportwegen)
- Heterogener Anlagenbestand in Bezug auf Anlagenalter und -art (Steinbruch, Kieswerk, Betonwerk, Deponie, Asphaltmischwerk, usw.) – bei gleichen bzw. ähnlichen Anforderungen an die Führung von Betriebstagebüchern
- Anlagenbestand hat unterschiedlichste Ausstattungsgrade in Bezug auf Betriebsdatenerfassung, Automatisierbarkeit und Einbindung in übergeordnete IT-Strukturen des Gesamtunternehmens
- Drei übergreifende Nutzergruppen mit unterschiedlichen Aufgaben: Betriebspersonal (mit Dokumentationspflichten), technisches Management (mit Überwachungspflichten) und Controlling/kaufmännisches Management

Hauptsächlich genutzte CoCheck-Funktionen bei Unternehmen der Branche Steine + Erden und mineralverarbeitende Industrie

CoCheck wird bereits heute zur Betriebsführung einer Vielzahl von Steinbrüchen und Asphaltmischanlagen eingesetzt. Seine Stärken kommen besonders bei folgenden Funktionen zum Tragen:

- Umfassende Wissensbasis zum Anlagenbestand – abgebildet in einer frei definierbaren, hierarchischen Objektstruktur, flexibel und schrittweise mit dem CoCheck-Objektyp-Designer erweiterbar, nutzbar durch Betriebspersonal und Management
- Aktivitätsmanagement und -dokumentation inkl. Verantwortlichkeiten, Terminplanung mit Erinnerungsfunktion, Fehlerbild-/Fehlerursachenmanagement
- Führung des Betriebstagebuches – umfassende Funktionalität zur
 - Erfassung der Produktionszahlen, Energieverbräuche, Betriebsstunden, usw.
 - Dokumentation täglicher Kontrollen und besonderer Betriebszustände
 - Stundenkontierung, Tankbuchführung, Bestandsverwaltung
- Unterstützung des Energiemanagements:
 - Dokumentation aller Aktivitäten im Rahmen von Energieaktionsplänen und Korrektur- und Vorbeugungsmaßnahmen
 - Objekt- und energieträgerkonkrete Erfassung von Leistungsangaben und Verbräuchen
 - Berichte für Energieverbräuche, Kennzahlen und Maßnahmendokumentation

A) Produktion			
01 Prallbrecher Nachbrecheranlage	01 Produktion Brecher 02	1.250	t
02 Prallbrecher Nachbrecheranlage	01 Produktion Brecher	1.300	t
04 Vorbrecher	01 Produktion Brecher	2.706	t
15 Kegebrecher Brech- und Klassier	01 Produktion Brecher	1.956	t
B) Betriebsüberwachung			
01 Prallbrecher Nachbrecheranlage	01 Betriebsstunden Brecher	2,5	h
02 Prallbrecher Nachbrecheranlage	01 Betriebsstunden Brecher	5,0	h
04 Vorbrecher	01 Betriebsstunden Brecher	9,0	h
15 Kegebrecher Brech- und Klassier	01 Betriebsstunden Brecher	8,5	h
F) Fahrzeuge + Mobilgeräte			
Hydraulikbagger 03	01 Betriebsstunden	8,00	h
LKW 01	01 Betriebsstunden	4,50	h
Radlader 02	01 Betriebsstunden	2,50	h
SKW 01	01 Betriebsstunden	8,50	h
03 Transporterle 1		1.420	t

Ausschnitt aus einer nutzerdefinierten Eingabemaske „Produktion/Zählerstände“ für einen Steinbruch

